

INHALT

INHALT	5
EINFÜHRUNG IN DIE NEUE REIHE: „Die Reformation radikalisieren – Radicalizing Reformation“	9
INTRODUCTION TO THE NEW SERIES: „Radicalizing Reformation“	17
DIE REFORMATION RADIKALISIEREN – PROVOZIERT VON BIBEL UND KRISE 94 Thesen	24
RADICALIZING REFORMATION – PROVOKED BY THE BIBLE AND TODAY'S CRISES 94 Theses	48
„BEFREIUNG VOM MAMMON“ – ZUR EINFÜHRUNG DIE SCHRECKENSHERRSCHAFT DER SÜNDE Luise Schottroff	71
1. Die mit »Sünde« verbundenen Vorstellungen	78
1.1 Die Sünde als Weltherrscherin	78
1.2 Die Sklavenexistenz unter der Sünde	80
1.3 Der Dämon Sünde	82
2. Weltweite Sklaverei	83
3. Die Befreiung aus der Herrschaft der Sünde	89
Abstract	93
GOTT UND MENSCHEN HANDELN – WIE IST DAS VERHÄLTNISS? Frank Crüsemann	95
1. Eine behauptete Alleinwirksamkeit Gottes	95
1.1 Luther	95
1.2 Die Pessachhaggada	97
2. Das Verhältnis von göttlichem und menschlichem Handeln in der Bibel – eine Skizze	99
2.1 Schöpfung und Erhaltung	99
2.2 Gottes Heil – nicht ohne menschliches Mitwirken	101
2.3 Macht und Beziehung	102
2.4 Und das Herz?	105
2.5 Folgerung	107
3. Exodus und Rechtfertigung – die Frage nach dem befreienden Gott	108

3.1 Israels Exodus im Neuen Testament	109
3.2 Die Rettung durch den Messias Jesus als Exodus	113
3.3 Folgerung: Der Exodus als prägende Gotteserfahrung beider Testamente	116
Abstract	118
INDIVIDUELLES FEHLVERHALTEN UND INSTITUTIONELLE	
FEHLENTWICKLUNGEN	
Rainer Kessler	119
1. Das biblische Buch Kohelet	119
2. Luthers Lektüre von Kohelet	125
3. Luther als Nationalökonom	128
4. Ökonomische Kritik und Theologie bei Luther	131
5. Nach Luther	134
Thesen	137
Abstract	138
LUTHERS STELLUNG ZUM INDIVIDUALISMUS DES MODERNEN	
GELDSUBJEKTS	
Ulrich Duchrow	142
1. Entstehung und Entwicklung des Individualismus im Zusammenhang der Geld-Privateigentums-Wirtschaft	142
2. Luthers Kritik am Individuum, das sein Heil kalkuliert, und an einer Kirche, die damit Geld macht	149
3. Luthers institutionelle Kritik des frühkapitalistischen Systems	168
4. Wie kam es zum individualistischen Sündenfall im Protestantismus?	175
Abstract	185
DIE BEFREIENDE GRENZE	
Daniel C. Beros	187
1. Zur Einführung	187
2. Politische Praxis aufgrund der fremden Gerechtigkeit des Kreuzes – Thesen und Bemerkungen	190
2.1 Sehen	190
2.2 Urteilen	199
2.3 Handeln	205
Abstract	210
MENSCH WERDEN ALS GOTTES SUBJEKT	
Hans G. Ulrich	213
1. Eine andere Reformation – auf dem Weg der Reformation	213

2. Reformation als Befreiung – in Gottes Gerechtigkeit	214
3. Befreiung durch Gottes Wort – Befreiung von Ideologien	219
4. Befreiung vom Gesetz – Befreiung von Dispositiven	220
5. Befreiung zur Wahrnehmung des Nächsten	224
6. Befreiung in Gerechtigkeit – die Botschaft der Reformation und ihre „Wirksamkeit“	224
7. Auf der kritischen Spur der Reformation	226
8. Zusammenfassende Bemerkungen	226
Abstract	228
AFRICAN PERSONHOOD AND CHILD THEOLOGY	
Kenneth Mtata	229
1. Introduction	229
2. Personhood in African theology	230
3. New challenges	232
4. Colonial-missionary intellectual influence	234
5. African thinkers influence	239
6. Child Theology	244
7. Methodological issues	244
8. Pedagogical approaches to child theology	244
9. Epistemological approaches to child theology	246
10. Advocacy approaches to child theology	247
11. Personhood informed by childhood	249
12. Towards a theology informed by Childhood	251
13. Conclusion	252
Abstract	252
LUTHERS „ENTDECKUNG“ DER KINDERRECHTE	
Karin Ulrich-Eschemann	254
1. Kinderrechte als Menschenrechte	254
2. Was dient dem Wohl der Kinder?	256
3. Wie machtlose Kinder zu ihrem Recht kommen	259
4. Das Kind als Paradigma	261
5. Die Kinderrechte und Gottes Gerechtigkeit	266
Abstract	267
AUTORINNEN UND AUTOREN	268